

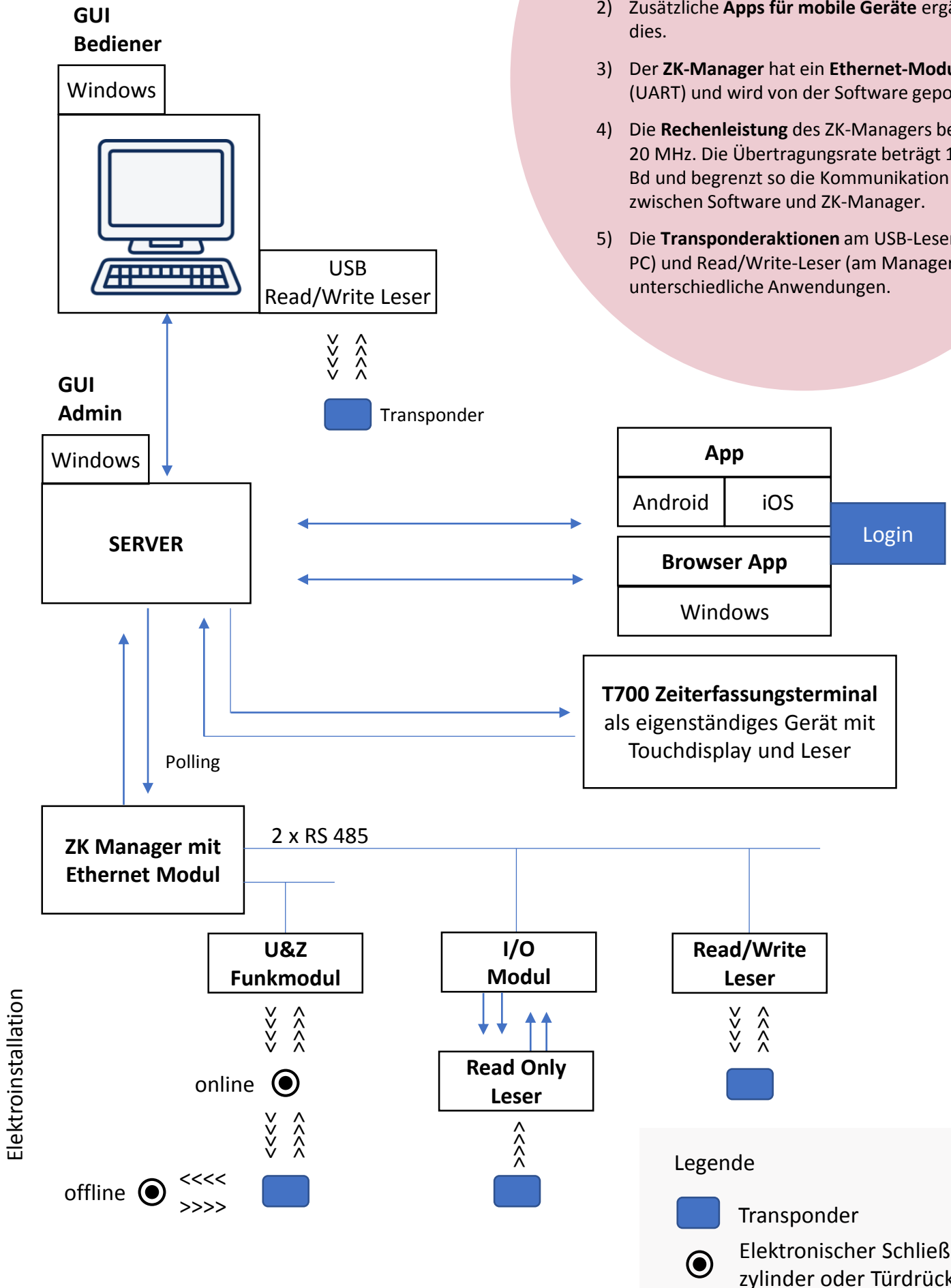


System ACTICON

Lösung für 1 Kunde

ACTICON mit ZK-Manager

- 1) Unterschiedliche **Bedienoberflächen** für Bediener (Dot.NET) und Admin (Windows). Beide sind an Windows gebunden.
- 2) Zusätzliche **Apps für mobile Geräte** ergänzen dies.
- 3) Der **ZK-Manager** hat ein **Ethernet-Modul** (UART) und wird von der Software gepollt.
- 4) Die **Rechenleistung** des ZK-Managers beträgt 20 MHz. Die Übertragungsrate beträgt 19.200 Bd und begrenzt so die Kommunikation zwischen Software und ZK-Manager.
- 5) Die **Transponderaktionen** am USB-Leser (am PC) und Read/Write-Leser (am Manager) sind unterschiedliche Anwendungen.





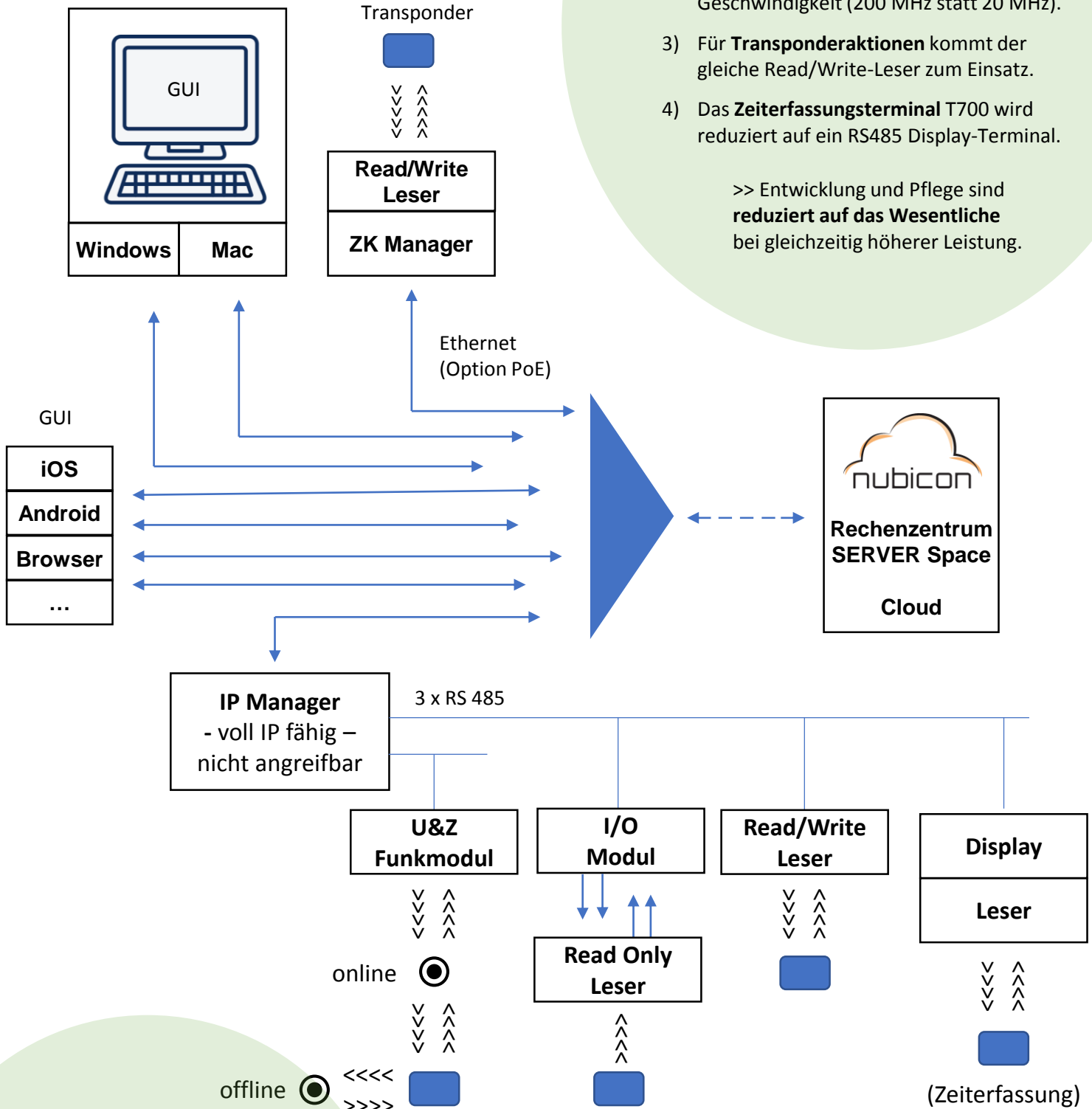
System nubicon

Lösung für n Kunden

nubicon mit IP-Manager

- 1) Eine Anwendung, eine Bedienoberfläche (Browser), evtl. ergänzt durch Apps wegen Offline-Erfassung (nur Zeiterfassung).
- 2) Voll IP fähiger ZK-Manager mit 10-facher Geschwindigkeit (200 MHz statt 20 MHz).
- 3) Für Transponderaktionen kommt der gleiche Read/Write-Leser zum Einsatz.
- 4) Das Zeiterfassungsterminal T700 wird reduziert auf ein RS485 Display-Terminal.

>> Entwicklung und Pflege sind reduziert auf das Wesentliche bei gleichzeitig höherer Leistung.



IDEE
Konventionell: Software und Manager in einem Haus.
Wettbewerb: Cloudlösung entscheidet über Zutritt.
Vorteil nubicon: Cloudverwaltung mit Entscheidung im Haus d.h. mehr Leistung, mehr Sicherheit, keine Sabotage möglich.

Legende

- Transponder/NFC/Bluetooth
- Elektronischer Schließzylinder oder Türdrücker